

Die komplette Anwendungs-Serverlösung
für jedes Unternehmen

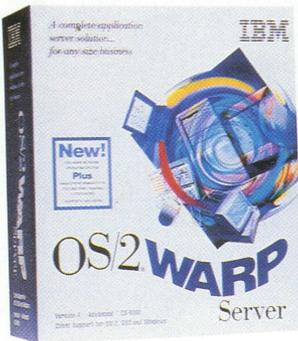
IBM 0130/812177

IBM

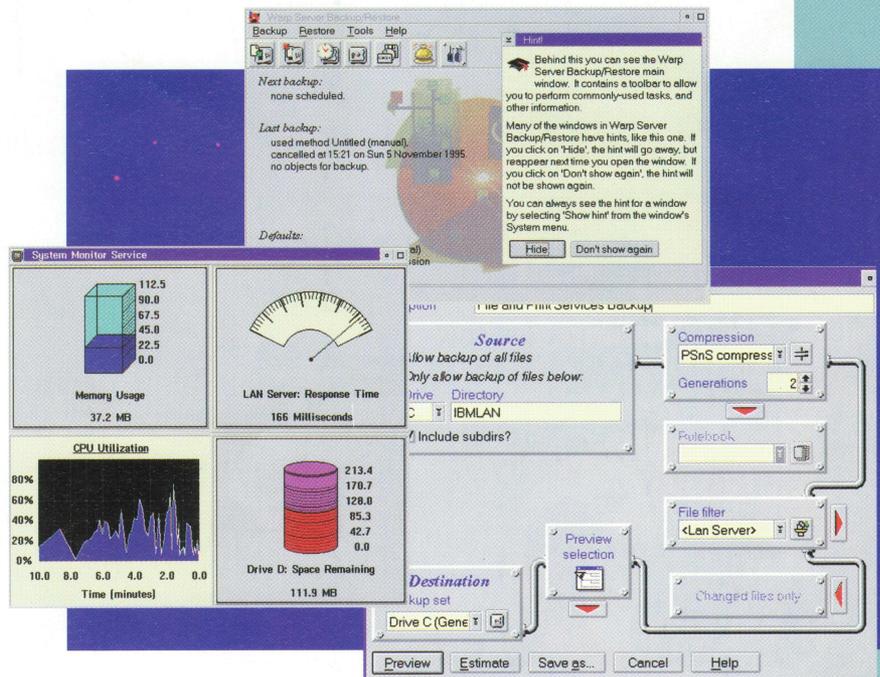
OS/2 Warp Server Advanced

Merkmale

- Ermöglichen Sie Ihren Benutzern gleichzeitig Zugriff auf Dateien, Anwendungen, Drucker und Modems – und das über einen einzigen LAN Server.
- Sparen Sie Zeit und Geld. OS/2 Warp Server Advanced enthält jetzt die gesamte Software, die für die Einführung zukunftsweiser Netzwerktechnologie in Ihrem Unternehmen erforderlich ist.
- Entscheiden Sie sich für die Technologie, die bereits in IBM OS/2 Warp (einer der führenden und zuverlässigsten Plattformen für Anwendungs-Server) und in IBM OS/2 LAN Server (dem branchenweit an zweiter Stelle platzierten Datei-, Druck- und Anwendungsserver) erfolgreich zum Einsatz gekommen ist.
- Geben Sie den Benutzern vollständigen und zuverlässigen Zugriff auf Ihren LAN-Server und alle angeschlossenen Ressourcen, unabhängig davon, ob dieser Zugriff von zu Hause, von unterwegs oder von einem anderen Büro aus erfolgt.
- Begrenzen Sie den verfügbaren Festplattenspeicher für einzelne Benutzer, um Speicherengpässe zu vermeiden.
- Führen Sie mit den praxiserprobten Multitasking-Funktionen von OS/2 Warp mehrere Server-Anwendungen auf einer einzigen Maschine aus.
- Nutzen Sie die verbesserte TCP/IP-Unterstützung von OS/2 Warp Server Advanced, um Ihren Benutzern Internet-Dienste bereitzustellen.
- Nutzen Sie die hohe Verarbeitungsgeschwindigkeit bei gemeinsamem Dateizugriff von bis zu 1000 Benutzern, die durch das HPFS-Dateisystem möglich wird.
- Die automatische Erkennung von Netzwerkadaptern vereinfacht die Installation.



- Der flexible integrierte Installationsprozeß von OS/2 Warp Server Advanced überläßt Ihnen die Auswahl der Dienste, die auf dem Server installiert werden sollen. Diese Installation kann auch über ein LAN-Netzwerk erfolgen.
- Die intuitive grafische Benutzeroberfläche von OS/2 Warp Server Advanced ermöglicht Ihnen komfortables Konfigurieren, Administrieren und Verwalten Ihres Netzwerks per „Drag and Drop“.
- Integrieren Sie einen neuen Server in Ihr Netzwerk – ohne Kompatibilitätsprobleme! OS/2 Warp Server Advanced arbeitet mit der vorhandenen Netzwerkhardware und -software, einschließlich Novell NetWare und Microsoft Windows NT.



OS/2 Warp Server Advanced ist das Multitalent unter den Software-Servern, der die gemeinsame Benutzung von Anwendungen, Dateien, Modems, Druckern und sogar von Verzeichnisdiensten ermöglicht!

Ob Sie nun einen weiteren Server in Ihr bestehendes Netzwerk integrieren oder ganz neu in die Welt des Client/Server-Betriebs einsteigen – IBM bietet eine umfassende Server-Software-Lösung für fast jede Geschäftsanwendung. OS/2 Warp Server Advanced hat alles, was Sie brauchen, um einen herkömmlichen PC i486 (oder höher) in einen Datei-, Druck- und Anwendungs-Server zu verwandeln, der umfassende und kompatible Netzwerkdienste für Ihr ganzes Unternehmen bereitstellt. Und OS/2 Warp Server Advanced kann mit nahezu jedem auf dem Markt erhältlichen Client und Server betrieben werden, was langfristigen Schutz Ihrer Investitionen in Hardware und Software bedeutet.

Die transparente Zusammenarbeit mit anderen Servern, einschließlich AIX-, NetWare- oder Windows NT-Servern, ist gewährleistet. Die integrierte TCP/IP-Unterstützung macht dieses Produkt zum Schlüssel für die Internet-Lösung Ihres Unternehmens.

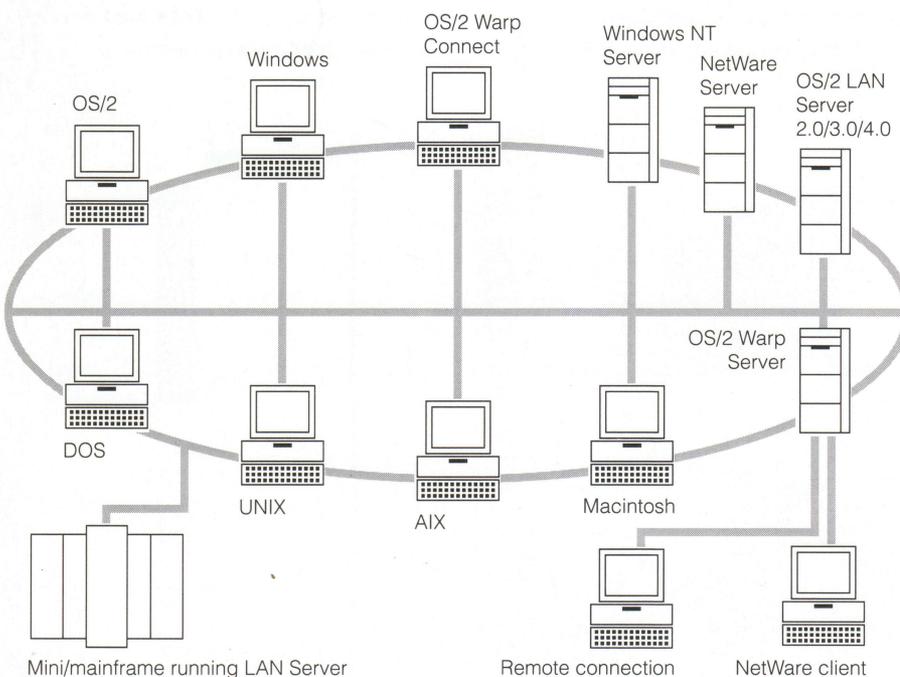
OS/2 Warp Server Advanced ist die ideale Basis für ein umfassendes, unternehmensweites Netzwerk

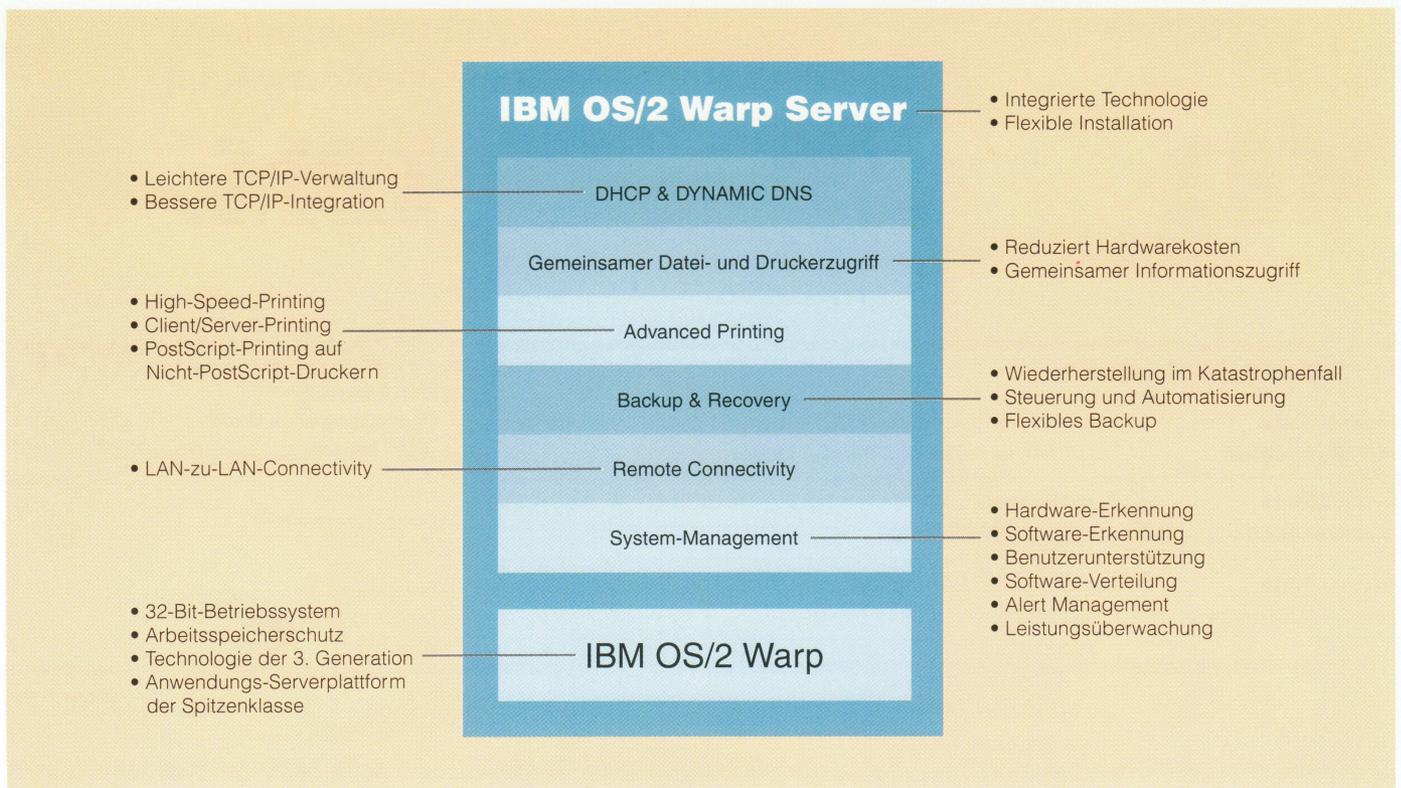
Das zuverlässige und in der Praxis vielfach bewährte Betriebssystem OS/2 Warp ermöglicht gleichzeitiges Ausführen mehrerer Anwendungen.

Die OS/2 Crash Protection stellt sicher, daß Ihr System von gefährlichen Programmabstürzen weitgehend verschont bleibt. Die komfortable grafische Benutzeroberfläche ist praktisch unbegrenzt anpaßbar. Dies sind nur einige der vielen Vorzüge, die OS/2 Warp zu einer der führenden Anwendungs-Server-Plattformen für Maschinen mit dem Intel-Mikroprozessor gemacht haben. Wenn Sie zusätzlich das HPFS-System 386 verwenden, unterstützt OS/2 Warp Server Advanced bis zu 1000 Benutzer pro Server und bietet dabei ausgezeichnete Zugriffszeiten.

Ihre Geschäftstätigkeit erfordert Ihre ganze Aufmerksamkeit

Für Server-Probleme haben Sie keine Zeit. Wenn Sie sich für OS/2 Warp Server Advanced entscheiden, können Sie davon ausgehen, daß die verschiedenen Netzwerk- und Systemverwaltungsdienste (z. B. gemeinsamer Ressourcenzugriff, Datensicherung und Wiederherstellung, Fernverbindung, erweiterte Druck- und Sicherheitsfunktionen) jederzeit zuverlässig im Hintergrund ausgeführt werden. Dies steigert die Produktivität Ihrer Mitarbeiter, reduziert die Verwaltungskosten für Ihr Client/Server-Netzwerk, schützt Ihre kritischen Geschäftsanwendungen und -daten, und Sie haben Ihren Datenbestand immer ganz unter Kontrolle. Mit OS/2 Warp Server Advanced können Sie die Produktivität Ihrer Mitarbeiter steigern, denn alle erforderlichen Ressourcen (Dateien, Drucker, Peripheriegeräte und Anwendungen) sind „auf Knopfdruck“ verfügbar. Durch Fernverbindungsfunktionen erhalten die Benutzer auch zu Hause oder unterwegs umfassenden und zuverlässigen Zugriff auf das Netzwerk. Außerdem versetzt OS/2 Warp Server Advanced Systemadministratoren in die Lage, Client- und Server-Probleme im Netzwerk schon im voraus zu erkennen und entsprechende Maßnahmen zu treffen. Tritt ein Fehler an einem Benutzerarbeitsplatz auf, kann sich der Administrator mit OS/2 Warp Server Advanced die Bildschirmansicht des betreffenden Benutzers ansehen und sogar in das lokale System eingreifen, ohne seinen Arbeitsplatz zu verlassen! Dies ermöglicht eine sofortige Fehlerbehebung und minimiert die Ausfallzeiten.





Beim Konfigurieren von OS/2 Warp Server Advanced können Sie ganz nach Bedarf sehr viele oder nur einige der leistungsfähigen Dienste installieren. Während des benutzerfreundlichen Installationsvorgangs können Sie in einzelnen Schritten den gewünschten Funktionsumfang genau angeben.

Kostenreduzierung

Immer mehr Unternehmen stellen auf Client/Server-Systeme um und werden dort mit sehr hohen indirekten Kosten für Netzwerkeinrichtung und -verwaltung konfrontiert. OS/2 Warp Server Advanced hilft Ihnen, diese Kosten zu begrenzen, denn Sie können die für Sie kostengünstigste Systemverwaltungsoption wählen. So können Sie die Systemverwaltung von einem Mitarbeiter des Unternehmens ausführen lassen oder auch an einen externen Administrator vergeben.

OS/2 Warp Server bietet bisher unerreichte Präzision bei der Systemverwaltung und -steuerung. Administratoren können direkt von Ihrem Arbeitsplatz aus detaillierte Informationen über jedes im Netzwerk befindliche System abrufen. Sie können mit OS/2 Warp Server Advanced die Leistung vernetzter Systeme überwachen, indem Sie Schwellenwerte für einzelne Subsysteme (z. B. Festplatten) festlegen; bei Überschreitung dieser Werte wird der Administrator automatisch informiert und kann entsprechende Maßnahmen ergreifen. Hierdurch werden mögliche Ausfallzeiten minimiert. Außerdem können Administratoren von einem einzigen Standort aus Software im ganzen Netzwerk verteilen und installieren. Fast jede dieser Tasks kann automatisch

initialisiert werden, z. B. zu Zeiten, in denen die Netzwerkauslastung am geringsten ist. OS/2 Warp Server Advanced gewährleistet transparente Zusammenarbeit mit nahezu allen gängigen Clients, Servern und Peripheriegeräten. Durch die erweiterten Druckdienste erhalten die Benutzer Zugriff auf nahezu jeden möglichen Druckertyp, einschließlich PostScript- und nicht PostScript-fähige Drucker sowie besonders schnelle Host-Drucker, die bis zu 300 Seiten pro Minute ausgeben können. Da OS/2 Warp Server Advanced die PostScript-Drucker immer optimal auslastet, erhöht sich der Gesamtdurchsatz, und die Druckaufträge werden schneller abgearbeitet. Bei OS/2 Warp Server Advanced können PostScript-Daten auch in ein Format umgewandelt werden, das auf nicht PostScript-fähigen Druckern von Hewlett-Packard und Lexmark ausgegeben werden kann. Das bedeutet, Sie brauchen nicht in neue Druckerressourcen zu investieren, sondern können vorhandene Drucker weiter nutzen.

Schutz kritischer Unternehmensdaten

Unternehmen verlassen sich heute mehr denn je auf ihre Computersysteme, wenn es darum geht, kritische Geschäftsdaten (z. B. Verkaufs-, Finanz- und Personaldaten) zu speichern und zu verarbeiten. Ein Verlust dieser Daten hätte un-

absehbare Folgen für das Unternehmen. Deshalb ist der wirksame Schutz dieser Daten von entscheidender Bedeutung. OS/2 Warp Server Advanced stellt hier entsprechende Hilfsprogramme zur Verfügung, die den Schutz unternehmenskritischer Daten gewährleisten. Mit diesen Sicherheitsfunktionen können Sie den Zugriff auf Dokumente, Anwendungen, ja sogar auf ganze Systeme steuern und die unbeabsichtigte oder auch vorsätzliche Zerstörung Ihrer Ressourcen verhindern. Außerdem werden Dienste für die Datensicherung und -wiederherstellung bereitgestellt, mit denen Sie Ihre Daten und Anwendungen auf externen Datenträgern sichern und von diesen problemlos wieder abrufen können. Die Sicherung kann auf die verschiedensten Datenträger erfolgen, einschließlich Magnetbänder, optische Platten, Festplatten, Disketten, ein anderes LAN, einen NetWare-Server oder ADSTAR (ADSTAR Hierarchical Storage Manager). Mit den leistungsstarken Sicherungs- und Wiederherstellungsfunktionen von OS/2 Warp Server Advanced sind Sie gegen alle möglichen Fälle von Datenverlust gewappnet, vom einfachen Festplattenabsturz bis zum Brandschaden. Darüber hinaus bieten Sicherheitsvorkehrungen wie die Verwendung von Spiegelplatten Schutz bei Festplattenabstürzen.

OS/2 Warp Server Advanced ist die umfassende Server-Lösung, die den Wert jedes bestehenden Netzwerks steigern kann.

Dienste für Datensicherung und Wiederherstellung

Fragen Sie Systemadministratoren! Sie werden Ihnen bestätigen, daß Datenverluste immer wieder vorkommen. Festplattenabstürze, beschädigte Daten und Benutzerfehler (wie unbeabsichtigtes Löschen noch benötigter Dateien) lassen sich nie ganz ausschließen. Deshalb verfügt OS/2 Warp Server Advanced über einige der leistungsfähigsten und umfassendsten Dienste zur Datensicherung und -wiederherstellung, die derzeit erhältlich sind. Damit können Sie Ihre Server-Daten auf jeder Art von Datenträger (z. B. Magnetbänder, optische Platten, Festplatten oder Disketten) sichern. Sicherungsvorgänge können vollautomatisch in regelmäßigen Zeitabständen (z. B. jede Nacht, täglich, wöchentlich oder monatlich) ausgeführt werden. Mit OS/2 Warp Server Advanced können Sie den Inhalt ganzer Festplatten sichern, einschließlich Betriebssystem und Anwendungen. Im Falle eines Systemabsturzes können Sie den Server mit einem Sicherungsband und zwei Disketten vollständig wiederherstellen. Bei anderen Servern muß häufig zunächst das Betriebssystem neu installiert werden, bevor der Server wiederhergestellt werden kann. Und was noch wichtiger ist – Sie können die Sicherung nicht nur für Ihren OS/2 Warp Server Advanced ausführen, sondern auch für einen ADSM (ADSTAR Distributed Storage Manager) oder NetWare-Server sowie für jedes andere System in Ihrem Netzwerk, einschließlich Maschinen von Hewlett-Packard, Digital oder Sun, die mit UNIX, OS/2, AIX, OS/400 oder MVS betrieben werden.

Überwachung und Verwaltung von Geschäftsressourcen

Sie wollen Ihre Computersysteme wirksam überwachen und verwalten? OS/2 Warp Server Advanced ermöglicht Ihrem Administrator das Abrufen von Informationen zu allen Clients und Servern im Netzwerk. Dazu müssen alle PCs im Netzwerk inventarisiert und mit

ihren Kenndaten wie Modellbezeichnung, CPU-Taktgeschwindigkeit, Kapazität des Plattenlaufwerks und Größe des Arbeitsspeichers erfaßt werden. Diese Informationen kann der Administrator dann abrufen, ohne Computergehäuse öffnen oder den eigenen Arbeitsplatz verlassen zu müssen. Diese Inventarinformationen können ohne zusätzliche Software direkt in eine Datenbank bzw. in Lotus Notes exportiert oder als Textdatei gesichert werden! Eine erforderliche Systemerweiterung kann in einem einzigen Arbeitsgang durchgeführt werden, so daß für den Benutzer keine oder nur minimale Ausfallzeiten entstehen.

Die Fernverwaltungsfunktion erfaßt auch die Softwarelizenzen. Administratoren können feststellen, welche Softwareversionen auf den einzelnen PCs im Netzwerk verwendet werden, und somit auch sicherstellen, daß jede Maschine mit der gleichen Programmversion und einer gültigen Softwarelizenz ausgerüstet ist. Diese Verwaltungsaufgaben können ausgeführt werden, ohne die Benutzer bei ihrer Arbeit zu unterbrechen.

Der ideale Anwendungs-Server

OS/2 Warp Server Advanced enthält OS/2 Warp Version 3, die aktuelle Version des führenden und in der Praxis vielfach bewährten 32-Bit-Betriebssystems von IBM. Diese Server-Lösung verbindet präemptives Multitasking mit der grafischen, objektorientierten OS/2-Arbeitsoberfläche. Das bedeutet, OS/2 Warp Server Advanced ist zuverlässig, benutzerfreundlich und uneingeschränkt multitasking-fähig. Durch seine erweiterte Speicherverwaltung kann OS/2 Warp prozessorintensive Anwendungen schneller ausführen. Außerdem können Sie über die Klickstartleiste durch einen einfachen Mausklick direkt auf Anwendungen zugreifen, ohne sich durch verschiedene Menüebenen „durchhangeln“ zu müssen. Die leistungsstarken Funktionen von OS/2 Warp machen Ihren Server noch zuverlässiger und produktiver.

Die ideale Plattform für andere Anwendungs-Server

OS/2 Warp Server Advanced ist die ideale Plattform zur Unterstützung der führenden Anwendungs-Server, für IBM Produkte ebenso wie für Produkte anderer Hersteller. Dazu gehören Datenbanken, DFV- und Internet-Anwendungen, Lotus Notes, Nachrichten- und Transaktionsverarbeitung. Mit OS/2 Warp Server Advanced haben Sie die Wahl!

Die Verzeichnis- und Sicherheitsdienste von IBM stellen offene standardisierte Verzeichnisservices für alle Systeme (vom PC bis zum Großrechner) zur Verfügung, und zwar unabhängig von Hardware und Betriebssystem. Und das alles mit Kerberos-Sicherheit.



OS/2 Warp Server Advanced – die Vorteile im Überblick

Automatische Software-/Hardware-Erkennung

- Eliminiert eine langwierige und fehlerträchtige manuelle Inventarisierung
- Reduziert die Kosten durch verlässliche Informationen für Hardware- und Softwareerweiterungen

Unbeaufsichtigte Softwareverteilung

- Steigert die Produktivität der Mitarbeiter durch die Installation von Software außerhalb der regulären Arbeitszeiten
- Ermöglicht ständige Aktualisierung der Softwarelizenzen im Netzwerk

Datenstationsfernsteuerung

- Ermöglicht schnelle Fehlerbehebung durch Fernsteuerung von Bildschirm, Tastatur und Maus

Alert Management

- Reduziert Ausfallzeiten im LAN durch dynamische Benachrichtigung über Netzwerkprobleme und unverzügliche Fehlerbehebung

Remote Connection Services

- Erweiterbar durch die SystemView-Produktfamilie
- Unterstützt gleichzeitiges Einwählen von bis zu 32 Benutzern (zusätzliche Hardware erforderlich)
- Ermöglicht mobilen Benutzern den Zugriff auf das LAN und erhöht damit die Produktivität
- Unterstützt den Zugriff auf jeden anderen Server (auch auf Modelle anderer Hersteller)

Disaster Recovery

- Ermöglicht vollständiges Wiederherstellen aller Daten, einschließlich Betriebssystem, Anwendungen und Datendateien

Automatische Programmausführung

- Ermöglicht die manuelle und automatische Durchführung von Sicherungsvorgängen
- Sichert die Daten im Netzwerk außerhalb der Arbeitszeiten, (z. B. jede Nacht, täglich, wöchentlich oder monatlich)

Datenträger-/Datenverwaltung

- Erweiterbar auf die ADSM-Produktlinie; verfügbar auf Minicomputern und Großrechnern von IBM und anderen Herstellern

Bidirektionale Drucküberwachung

- Druckerprobleme können vom Arbeitsplatz aus behoben werden
- Reduziert Druckerausfallzeiten
- Startet Druckaufträge von bestimmten Seitenzahlen an erneut

Erweiterte Druckerdienste

- Unterstützt gleichzeitig bis zu 16 Drucker mit Geschwindigkeiten von 4 bis 300 Seiten pro Minute
- Druckt PostScript-Dateien auf nicht PostScript-fähigen Druckern, auch auf AFP-Druckern (Advanced Function Printers)
- Erweiterbar auf Host-Drucker

Datei- und Druckdienste

- Unterstützt bis zu 1000 Benutzer
- Unterstützt Clients auf den meisten heute verwendeten Plattformen, einschließlich OS/2, DOS und Windows
- Stellt Interoperabilität mit LAN Server für AIX, AIX Connections, LAN Server für MVS und VM sowie LAN Server/400 bereit

Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP)

- Erleichtert die Arbeit von Netzwerkadministratoren durch dynamisches Zuordnen von IP-Adressen (IP = Internet Protocol)
- Ermöglicht die dynamische Wiederverwendung von IP-Netzwerkadressen

DDNS (Dynamic Domain Name System)

- Vereinfacht Netzwerkzugriff, -betrieb und -änderung durch dynamische Auflösung von IP-Adressen für IP-Hosts (DDNS)

HPFS-Dateisystem (High Performance File System)

- Verbessert die Systemgesamtleistung durch den schnelleren Zugriff auf die Server-Festplatte (HPFS 386)
- Bietet zusätzliche Sicherheit durch die Möglichkeit, den Zugriff auf den Server durch eine lokale Anmeldung zu steuern
- Reduziert die Fragmentierung von Festplatten ganz erheblich

Vorbeugung gegen Festplattenabstürze

- Unterstützt die Verwendung von Spiegelplatten (Mirroring) und Plattenduplizierung (Duplexing)
- Unterstützt die Verwendung von „hot-pluggable“ Festplatten in Platteneinheiten (d. h. den Ein- und Ausbau von Platten während des Betriebs)
- Ermöglicht die Aktivierung des „Mirroring“ ohne ein vorheriges Formatieren des Plattenlaufwerks

Plattenbegrenzungen

- Verhindert eine systemweite Blockierung des Festplattenspeichers, indem der Schreibzugriff einzelner Benutzer oder bestimmter Benutzergruppen auf bestimmte Platten beschränkt wird

Single Logon

- Ermöglicht gleichzeitiges Zugreifen auf mehrere Server
- Behandelt das gesamte Netzwerk wie ein einziges System

Aliasnamen

- Ermöglicht das Erstellen von Kurznamen für Ressourcen und verhindert damit Benutzerfehler, die durch komplizierte Namenskonventionen verursacht werden
- Benutzer müssen nicht über jede Verschiebung von Ressourcen auf andere Server informiert werden



© International Business Machines Corporation 1996

OS/2⁽¹⁾ Warp Server im Überblick

Unterstützte LAN-Topologien

- Ethernet, Token Ring, FDDI (Fiber Distributed Data Interface), ATM (Asynchronous Transfer Mode)

Unterstützte LAN-Protokolle

- Erweiterte TCP/IP-Unterstützung: NetBIOS/TCPIP, SPX/TCPIP, SPX NetBIOS TCP/IP

Unterstützte Client-Plattformen

- DOS 6.X, 7.0
- OS/2 ab Version 2.1
- OS/2 Warp
- OS/2 Warp Connect
- PC LAN Program (PCLP) 1.34 (Basis)
- Windows ab Version 3.1
- Windows für Workgroups
- Windows 95
- Windows NT
- Macintosh (Produkt IBM OS/2 LAN Server für Macintosh erforderlich)
- AIX (AIX-Client-Betriebssystem erforderlich)

Systemvoraussetzung

- mindestens i486- oder Pentium-Mikroprozessor (bzw. kompatibles Produkt);
- VGA-Bildschirm (mindestens);
- unterstützter LAN-Adapter;
- unterstütztes CD-ROM-Laufwerk für die Installation;
- 3,5-Diskettenlaufwerk mit 1,44 MB als Laufwerk A

Speichervoraussetzung⁽²⁾

- mindestens 16 MB Arbeitsspeicher (24 MB empfohlen)

Plattenkapazität⁽²⁾

- 250 MB freier Festplattenspeicherplatz empfohlen

Produktnummer

- Server 28H5685 Client: 51H6753

IBM Deutschland
Informationssysteme GmbH
70548 Stuttgart

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien

IBM Schweiz
Bändliweg 21, Postfach
8010 Zürich

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und den IBM Geschäftspartnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

Bei IBM heißt Dienst am Kunden zugleich auch Dienst an unserer Umwelt: Wir nehmen Ihre IBM Altgeräte zurück und stellen deren umweltfreundliche Entsorgung zum Selbstkostenpreis sicher.

Die Maschinen sind fabriekneu hergestellt. Sie können neben neuen auch wiederverwendete Teile enthalten.

Windows ist eine Marke der Microsoft Corporation. Alle anderen Produkte und Firmennamen sind Marken der entsprechenden Rechtsinhaber.

⁽¹⁾ OS/2 Warp Server besteht aus dem Betriebssystem OS/2 Warp und aus Netzwerkprodukten von IBM und anderen Herstellern.

⁽²⁾ Je nach Benutzerinstallation und den verwendeten Anwendungen und dem Datenbedarf ist möglicherweise zusätzlicher Hauptspeicher sowie mehr oder weniger Festplattenspeicher erforderlich.